

PRESSEMITTEILUNG

Erweitertes Angebot für Fahrgäste zu den Weihnachtsmärkten entlang der Strecke zwischen Münster und Emden

- Einsatz von Verstärkerzügen auf der Linie RE 15
- Zusätzliche Sitzplatzkapazität vom 25.11. bis 23.12.2022 jeweils am Freitag und Samstag

Bielefeld, 24. November 2022

In diesem Jahr finden während der Adventszeit wieder zahlreiche Weihnachtsmärkte in den Regionen Münster und Emsland statt. In dieser Zeit ist entlang der Linie RE 15 (Münster – Emden) mit erhöhtem Fahrgastaufkommen zu rechnen. Um diesem gerecht zu werden, verkehren vereinzelt Züge der WestfalenBahn zusätzlich in Doppeltraktion. Die sogenannten Verstärkerzüge fahren im Zeitraum 25. November bis 23. Dezember 2022 jeweils am Freitag- und Samstagabend.

Von Münster nach Emden werden die Fahrten freitags zwischen 19.00 und 22.00 Uhr sowie samstags um 20.00 Uhr verstärkt. Von Emden in Richtung Münster verkehren freitags ab 18.00 bis 21.00 Uhr sowie samstags um 21.00 Uhr zusätzliche Züge.

Die Beauftragung der Kapazitäten Erweiterung erfolgt in Abstimmung mit den Aufgabenträgern Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) und den Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL).

Fahrpläne online

Die Fahrpläne zu den Verstärkerzügen sind online unter www.westfalenbahn.de im Bereich „Aktuelle Verkehrsmeldungen“ abrufbar. Fahrgäste haben außerdem die Möglichkeit, sich in der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn AG über die gültigen Fahrzeiten der Regel- und Ersatzverkehre zu informieren.

Kontakt für Journalisten:

Xenia Depner
Referentin Kommunikation

M: +49 (0) 0151 58009109
E: presse@westfalenbahn.de

Die WestfalenBahn GmbH ist ein regional verankertes Eisenbahnverkehrsunternehmen und ist Teil der Abellio Deutschland Gruppe. Die WestfalenBahn bedient die drei Regional-Express-Linien 15 (Emden – Münster), 60 (Braunschweig – Rheine) und 70 (Braunschweig – Bielefeld).

Die WestfalenBahn GmbH befördert jährlich rund 20 Mio. Fahrgäste auf 6 Mio. Zugkilometern in dem über 600 Kilometer langen EMIL-Netz. Mehr als 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für Sicherheit, Pünktlichkeit und Komfort in den Zügen. Dafür werden 28 Elektrotriebzüge mit über 10.000 Sitzplätzen eingesetzt.